



Gottesdienst im Seniorenheim

Nur rund 300 Meter von der Neuapostolischen Kirche in Gevelsberg entfernt befindet sich ein Seniorenheim der AWO. Am Sonntag, dem 24. Februar 2013, konnte dort erstmals ein regulärer Gemeindegottesdienst durchgeführt werden.

Regelmäßig waren in den letzten Jahrzehnten Seelsorger und Chöre der Gemeinde im Altenheim zu Besuch, um dort untergebrachte Gemeindemitglieder zu betreuen und zu erfreuen. Nach Gesprächen mit den Verantwortlichen des Heimes konnte nun auch ein Gottesdienst für alle Heimbewohner im Festsaal des Hauses abgehalten werden.

Alle "Ausrüstung für den Gottesdienst" musste zunächst durch den Schnee von der Kirche zum Seniorenheim geschafft werden: Bibel, Opferkasten, Liedmaterial, Beschallungsanlage und Abendmahlsgeräte wurden in das Altenheim transportiert. Lediglich der Altar verblieb in der Kirche und wurde im Seniorenzentrum durch einen Tisch ersetzt.

Unter dem Bibelwort aus Johannes 5, Vers 25 stellten die Vorsteher der Gemeinden Gevelsberg und Schwelm, die Priester Hermann Krempel und Dirk Emde, in ihrer Predigt heraus: "Wer Christi Stimme hört, wird leben!"

Der Gottesdienst wurde mit Klavierspiel sowie Gesang des gemischten Chores und des Männerchores der Gevelsberger Gemeinde umrahmt. Unter anderem wurde der Choral "Ich bete an die Macht der Liebe" gesungen, in welches alle Gottesdienstteilnehmer freudig einstimmten.

24. Februar 2013

Text: Rainer Duddek

Fotos: Jens Merken

